

Tipps & Tricks für die Schrankplanung

Was wollen Sie verstauen? Ermitteln Sie Ihren Platzbedarf!

Auf diesen Seiten haben wir viele wertvolle Informationen und Hilfestellungen zusammengetragen, die Ihnen helfen sollen, Ihr ganz persönliches und maßgefertigtes Guddas Innensystem zu realisieren.

Für die einfache Planung Ihres neuen Schrankes, lohnt sich ein Blick in Ihren bisherigen Kleiderschrank. Machen Sie Ihre persönliche Bestandsaufnahme und tragen Sie die unterzubringenden Kleidungsstücke in der entsprechenden Spalte ein. Wie viel Meter Kleiderstange brauchen Sie? Wo liegt die Kleidung, die Sie täglich tragen? Benutzen Sie viele Schubladen oder haben Sie Ihre Kleidung eher auf Fachböden sortiert?

Die nebenstehenden Angaben helfen Ihnen Ihren Platz im Schrank zu ermitteln.

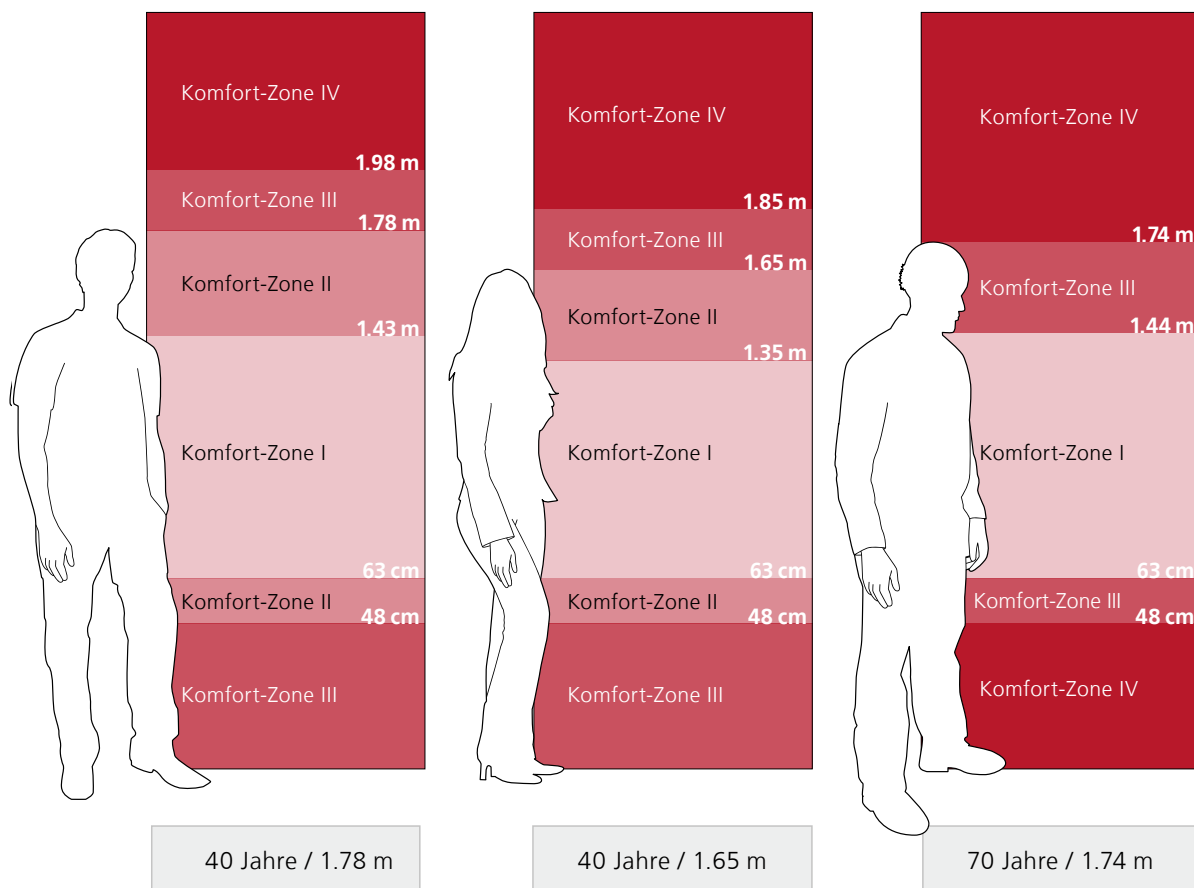
Unterbringung...	Stück	Breite	Höhe	Fachbreite	Fachtiefe
...hängend an der Kleiderstange					
Anzüge / Sakkos		4 - 8 cm	1m	+ 60 cm	+ 50 cm
Bademäntel / Mäntel		4 - 8 cm	1,50 m	+ 60 cm	+ 50 cm
Blusen / Hemden		4 cm	1m	+ 60 cm	+ 50 cm
Hosen		5 cm	70 cm	+ 60 cm	+ 50 cm
Kleider		4 cm	1,60 m	+ 60 cm	+ 50 cm
Kostüme / Röcke		4 cm	80 cm	+ 60 cm	+ 50 cm
Kurzmäntel		4 - 8 cm	1,20 m	+ 60 cm	+ 50 cm
Sommerjacken		4 - 6 cm	1m	+ 60 cm	+ 50 cm
Winterjacken		6 - 8 cm	1m	+ 60 cm	+ 50 cm
...liegend oder stehend auf dem Fachboden					
Bettwäsche		40 cm	10 cm	+ 50 cm	+ 50 cm
Handtücher		45 cm	7 cm	+ 50 cm	+ 50 cm
Hosen		30 cm	3 cm	+ 40 cm	+ 50 cm
Pullover / Strickjacken		30 cm	3 cm	+ 40 cm	+ 50 cm
Reisekoffer		90 cm	25 cm	+ 1m	+ 50 cm
T-Shirts		24 cm	2,5 cm	+ 30 cm	+ 50 cm
1 Paar flache Schuhe		20 cm	7 cm	+ 80 cm	+ 50 cm
Bügelbrett		30 cm	1,50 m	+ 30 cm	+ 50 cm
...unsichtbar verstaut im Schubkasten-Einsatz					
Gürtel aufgerollt		-	-	+ 44 cm	+ 56 cm
Krawatten aufgerollt		-	-	+ 44 cm	+ 56 cm
Unterwäsche		-	-	+ 44 cm	+ 56 cm
Socken		-	-	+ 44 cm	+ 56 cm

DIE PLANUNGS-CHECKLISTE

Nachdem Sie unsere Broschüre gelesen haben, füllen Sie bitte die Checkliste aus und machen eine Skizze von Ihrer Schrank-Anwendung. Beides nehmen Sie mit zum Guddas Fachberater Ihres Vertrauens. Er wird Ihnen, nach eingehender Beratung, zu Ihrem eigenen Wohnraum verhelfen.

So planen Sie Ihren Stauraum sinnvoll und ergonomisch!

Komfort-Zonen in der Schrankhöhe und -tiefe



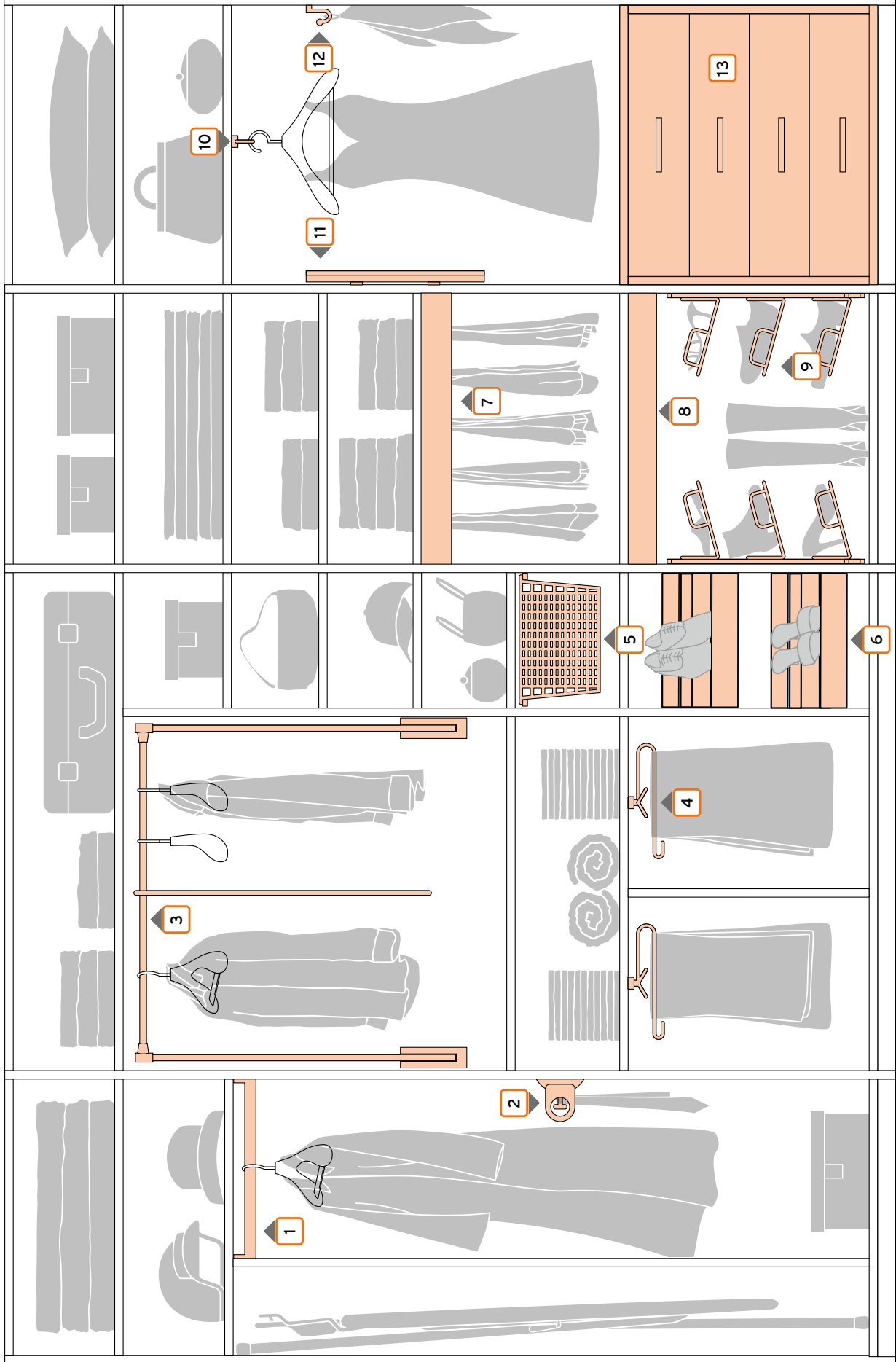
Komfort-Zonen Schrankhöhe

Die verschiedenen Komfort-Zonen (KF I - IV) ergeben sich aus der Körpergröße des Anwenders. Die Unterbringung von häufig oder regelmäßig genutzter Kleidung sollte in KF I und KF II geplant werden. Mit zunehmendem Alter verschieben sich die Komfort-Zonen erheblich. Umso wichtiger ist es, dass sich das geplante Innensystem auch Ihrer Lebenssituation anpasst. Zubehör wie Auszüge, Tablare, Drahtkörbe oder Kleiderlifte spielen vor allem in den KF II bis KF IV eine große Rolle und können bei **raumplus** Innensystemen problemlos nachgerüstet werden.



Komfort-Zonen Schranktiefe

Das Maß aller Dinge für Ihr Innensystem



Beispiel-Schrank (Breite ca. 4 m, Höhe ca. 2,40 m)

1 KLEIDERSTANGE:

1 Meter Kleiderstange reicht für bis zu 25 Blusen, Hemden, Kleider und Röcke (4 cm pro Kleidungsstück).

Optimale Fachhöhen sind:

- 1,70 m für lange Kleider und Mäntel
- 1,20 m für Sommerkleider und Sommerjacken
- 1,20 m für Hemden und Anzüge
- planen Sie mind. 50 cm Fachtiefe ein
- mit Eckkleiderstange die Ecke komplett ausnutzen
- inkl. Kunststoffisene für ein geräuschloses Gleiten des Kleiderbügels auf der Kleiderstange

2 KRAWATTENAUSZUG:

Ideal für bis zu 32 Krawatten auf kleinem Raum.

- ausziehbar und in der Einbautiefe anpassbar
- Standardeinbautiefe: 50 cm

3 KLEIDERLIFT:

Der ausklappbare Kleiderlift eignet sich hervorragend zum Aufhängen von Kleidung in großer Höhe.

- mögliche Fachbreiten: 44 cm - 1,19 m
- optimale Einbauhöhe: 1m - 1,80 m
- planen Sie mind. 50 cm Fachtiefe ein

4 HOSENAUSZUG:

Bietet die Möglichkeit bis zu 9 Hosen aufzuhängen.

- planen Sie mind. 35 cm Fachbreite und mind. 49 cm Fachtiefe ein

5 DRAHTKORB AUSZIEHBAR:

Ideale Aufbewahrung von z. B. Socken, Mützen, Schals und Handschuhen.

- Einbaumaße: Breite 44,8 cm und Tiefe 45 cm

6 SCHRÄGBODEN:

Übersichtliche Aufbewahrung von Schuhen.

- Einbaumaße: Breite: mind. 20 cm und Tiefe: mind. 35 cm

7 HOSENAUSZUG MIT FRONTBLENDE:

In der Breite individuell anpassbar. Für bis zu 14 Hosen.

- Frontblende im Materialverbund möglich
- planen Sie zwischen 50 cm - 120 cm Fachbreite und mind. 50 cm Fachtiefe ein

8 TABLARAUSZUG:

Dient als Ablage von z. B. Bügelwäsche während des Wegsortierens.

- planen Sie zwischen 50 cm - 1,2 m Fachbreite ein

9 SCHUHHALTER SEITLICH AUSZIEHBAR:

Platzsparende Lösung für bis zu 10 Paar Schuhe auf 3 oder 5 Ebenen.

- durch höhenverstellbare Ebenen können auch Stiefel untergebracht werden

10 GARDEROBENHALTER AUSZIEHBAR:

Für die sinnvolle Unterbringung von Kleidungsstücken in geringeren Schranktiefen.

- planen Sie mind. 25 cm Fachtiefe ein

11 SPIEGEL:

Auszieh- und drehbarer Spiegel (in 2 Höhen erhältlich), der nur einen minimalen Platz beansprucht.

- planen Sie mind. 48 cm Fachtiefe ein

12 HAKENLEISTE:

Bis zu 5 Tücher, Seidenschals oder Gürtel finden ihren Platz.

- planen Sie mind. 35 cm Fachtiefe ein

13 SCHUBKASTEN:

Für die Ausstattung Ihres Innensystems bieten wir Ihnen viele unterschiedliche Schubkastenvarianten in individuellen Maßen an.

- ausgestattet mit Vollauszug, Soft Stop, Blende, Seitenaufdopplung und verschiedenen Griffvarianten
- Holz- oder Glasfrontblende möglich

Ihre Planungs-Checkliste

Wie sind die räumlichen Gegebenheiten?

Fenster Ja Nein

Türen Ja Nein

Fußleisten Ja Nein

Heizkörper Ja Nein

Steckdosen Ja Nein

Ist der Boden uneben? Ja Nein

Wie soll Ihre Innensystem-Anwendung sein?

Nische Ecklösung

Begehbar Dachschräge seitlich

Dachschräge nach hinten

Einen weiteren Einblick die **Guddas** Produkte finden Sie in unserer Imagebroschüre unter www.guddas.de.

Haben Sie sich bereits für Innensystem-Accessoires oder eine -Oberfläche entschieden? Wenn ja, für welche?

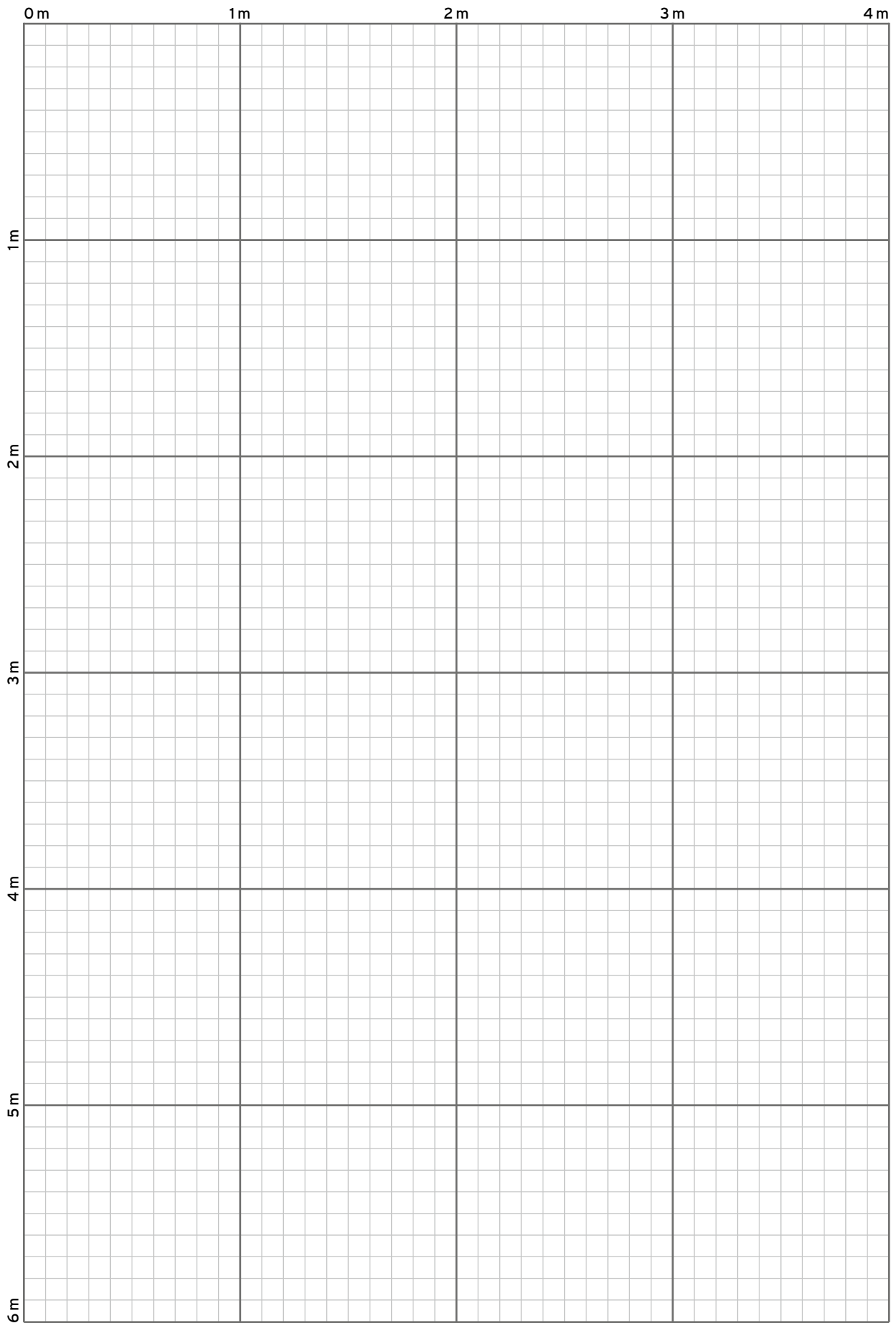
Vor einem konkretisierenden Gespräch mit Ihrem Guddas Fachberater erstellen Sie am besten eine Grundriss-Skizze (s. Seite 7) der Räumlichkeit und Ihrer gewünschten Innensystem-Anwendung unter Beachtung der folgenden Eckpunkte:

- zeichnen Sie alle Fenster und Türen mit Ihrer Öffnungsrichtung ein
- zeichnen Sie alle Besonderheiten ein, wie beispielsweise Mauervorsprünge, Kamine, etc.
- geben Sie bei Dachschrägen nach Möglichkeit Circa-Maße an

Für den Besuch bei Ihrem Guddas Fachberater nehmen Sie bitte Checkliste und Planungsbogen mit, denn so hat ihr Berater gleich die wichtigsten Daten zur Hand, um für Ihre Innensystem-Anwendung ein Angebot zu erstellen.

Alle aktuell verfügbaren Füllungen und Oberflächen finden Sie unter: guddas.de/guddas_fuellungen.pdf





Maßstab 1:25 (Kästchen = 10 cm)



raumplus GmbH
Dortmunder Straße 35
28199 Bremen · Germany
Telefon +49 (0) 421 579 50 0
Fax +49 (0) 421 579 50 11
info@guddas.de
www.guddas.de

Schritt für Schritt gute Arbeit

Schritt 1: Ihre Ideenskizze

Fertigen Sie eine Zeichnung der Einbausituation und einen ersten Entwurf der von Ihnen geplanten Gleittür an. Nehmen Sie Maß und notieren Sie außerdem, welches Profil und welche Füllungen Sie bevorzugen.

Schritt 2: Planungsgespräch beim Fachberater

Vereinbaren Sie mit Ihrem Guddas Fachberater ein Planungsgespräch. Auf der Basis Ihrer Zeichnung und mit seiner Erfahrung gibt er Ihnen nicht nur Empfehlungen für die technische Realisierung, sondern auch wertvolle Tipps für die richtige Farb- und Materialwahl. Darüber hinaus kann er einen vorläufigen Preis ermitteln.

Schritt 3: die exakte Maßaufnahme

Wenn alle Material- und Gestaltungsfragen geklärt sind, kann die exakte Maßaufnahme beginnen. Hierfür finden Sie unter www.guddas.de eine Aufmaßanleitung, in die Sie Ihre Maße eingeben können. So können Sie alle Abmessungen millimetergenau erfassen.

Schritt 4: Bestellung und Lieferung

Geben Sie Ihre Zeichnung mit Aufmaßangaben einfach bei Ihrem Fachberater ab, er erstellt Ihnen ein Angebot und leitet Ihre Bestellung dann nach Auftragsfreigabe direkt an Guddas weiter.